



**20 jähriges Jubiläum des Dozentenforums  
Podiumsgespräch | 16. März, 18.15 – 19.45**

# **Die Nahrungsmittelkrise**

**im Konfliktfeld globaler Akteure und lokal Betroffener.  
Antworten aus unternehmensethischer und christlicher Sicht.**

**Podiumsgespräch  
mit Roland Decorvet (CEO Nestlé Schweiz)  
und Diomandé Fan (Entwicklungsberater)**

**Dienstag 16. März 2010, 18.15 – 19.45  
ETH Zürich-Zentrum, Rämistr. 101  
Hauptgebäude, Hörsaal HG E5**

# Die Nahrungsmittelkrise im Konfliktfeld globaler Akteure und lokal Betroffener.

## Antworten aus unternehmensethischer und christlicher Sicht.

Im Jahr 2009 hat die Zahl der Hungernden erstmalig die Milliarden-grenze überschritten – und dies trotz aller Entwicklungsanstrengungen und dem international anerkannten Millenniumsziel, bis zum Jahr 2015 die Zahl der Hungernden zu halbieren. Zeitungskommentare sprechen von einem Skandal. Doch wie können wir darauf reagieren? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es im Norden und im Süden? Welche Rolle spielt die Nahrungsmittelindustrie für den Zugang zu ausreichender und gesunder Nahrung? Welcher Zusammenhang besteht mit der Energieversorgung – unserer eigenen und derjenigen der Ärmsten?

Es geht im Podiumsgespräch zweier ausgewiesener Vertreter der Industrie und der Entwicklungszusammenarbeit um das Verständnis für diese zentrale Millenniumsfrage aus dem doppelten Blickwinkel der globalen Akteure und der lokal Betroffenen. Es geht um die Frage, ob wir uns eine neutrale Zuschauerrolle noch leisten können. Als derzeit noch Privilegierte sind wir zu einer Antwort herausgefordert – als Gesellschaft, als Verantwortungsträger, als Einzelne. Könnte diese Herausforderung vielleicht zur Testfrage unserer persönlichen Ethik und eines in der Verantwortung für den Nächsten gelebten Glaubens werden?

*Unter der Bezeichnung Dozentenforum haben sich Dozentinnen und Dozenten der Universität und der ETH Zürich zusammengefunden, um zu aktuellen Themen Denkanstöße aus christlicher Sicht zu geben. Der Trägerkreis des Dozentenforums setzt sich aus folgenden Dozentinnen und Dozenten der beiden Zürcher Hochschulen zusammen:*

**Werner Balderer** (Hydrogeologie, ETH Zürich)

**Thomas Bearth** (Sprachwissenschaft, Uni Zürich)

**Barbara Becker** (Nord-Süd-Zentrum, ETH Zürich)

**Peter Bühlmann** (Mathematik, ETH Zürich)

**Huw Cathan Davies** (Meteorologie, ETH Zürich)

**Alexander von Graevenitz** (Med. Mikrobiologie, Uni Zürich)

**Martin Mächler** (Statistik, ETH Zürich)

**Atsumu Ohmura** (Klimatologie, ETH Zürich)

**Werner Stahel** (Statistik, ETH Zürich)

**Hans-Ruedi Wettstein** (Agrarwissenschaften, ETH Zürich)

## Roland Decorvet



war nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften in St. Gallen während 17 Jahren für den Nahrungsmittelkonzern Nestlé in Asien tätig, zuletzt als Generaldirektor in Pakistan, wo er in einem heiklen politischen Umfeld für den Aufbau einer nachhaltigen Milchwirtschaft verantwortlich war. Seit zwei Jahren ist er Generaldirektor von Nestlé Schweiz. Sein Engagement als Christ hat unter anderem zu seiner Wahl in den Stiftungsrat des Hilfswerks der evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS) geführt – Anlass zu einer engagiert geführten Diskussion über Zielkonflikte zwischen Unternehmenspolitik und Engagement für die Armen.

## Diomandé Fan



ist gebürtiger Ivorer mit deutscher Staatsangehörigkeit. Nach preisgekröntem Abschluss seines Agronomiestudiums an der Universität Kassel war er mit «Christliche Fachkräfte International» in seiner Heimat, der Elfenbeinküste, tätig. Nach Ausbruch des Bürgerkriegs arbeitete er als Entwicklungsberater in einem «poverty hot spot» in Uganda unter marginalisierten Bevölkerungsgruppen. Derzeit ist er Mitarbeiter einer Unternehmung in Hessen zum Vertrieb von Solaranlagen in Afrika.

**Dienstag 16. März 2010, 18.15 – 19.45**

**ETH Zürich-Zentrum, Rämistr. 101**

**Hauptgebäude, Hörsaal HG E5**